

« zurück blättern vor »

**MUNDLEJM** subst. m. sgl., ab 1913; ‘Leim in Täfelchen, die vor dem Kleben im Mund angefeuchtet werden’ – ‘klej w tabliczkach, które należy zwilżyć w ustach przed klejeniem’: SW sowie SPA 1916, SPA 1929 (barb.). ◊ **Etym:** nhd. *Mundleim* subst. m., ‘aus Hausenblase bereiteter Leim, der zum Gebrauch mit dem Mund benetzt wird’, GRI. ◊ **Konk:** *mundklej* subst. m., zuerst geb. SW. ❖ Der zweite Teil wurde mit *klej* ‘Leim’ übersetzt, daraus: *mundklej*, *mondklej*, *maqlej* (SW, danach auch SPA 1916 und 1929).

« zurück blättern vor »